

Köln, 14.10.2021



Der Bezirksrat Mülheim

Erhaltungsamt
Eingang 25. Okt. 2021

Stadtbezirk 9, Mülheim

Bezirksvertretung 9
Herrn Bezirksvorsteher N. Fuchs
Wiener Platz 2a

51065 Köln

**Einspruch gegen die Änderung der Verkehrsführung der Straße „An der Walkmühle“,
51069 Köln,
Bürgereingabe gem. § 24 G**

Sehr geehrter Herr Fuchs,
sehr geehrte Damen und Herren,

gegen den durch die Bürgerinitiative „Sicher durch Dünnwald“ gestellten Antrag zur
Änderung der Verkehrsführung der Straße „An der Walkmühle“ legen wir Einspruch ein.

Entgegen dieses Antrags sind wir der Auffassung, dass bei einer Änderung der
Verkehrsführung dieser Straße in eine gegenläufige Einbahnstraße ein extrem unfallträchtiger
Verkehrspunkt entstehen würde. Die Einbahnstraße würde zukünftig in den Dünnwalder
Mauspfad münden. Diese liegt in einer Kurve und ist für Rechtsabbieger schlecht einsehbar.
Zu Bedenken ist ebenso, dass der Dünnwalder Mauspfad, in den dann abgebogen werden
müsste, ein deutlich höheres Verkehrsaufkommen als die Leuchterstraße aufweist, in die
bisher die Einbahnstraße mündet.

Unseres Erachtens wäre es aber sinnvoll, ein Halteverbot auf der linken Straßenseite
einzurichten und dieses, vor allem in den Kurvenbereichen, zu kontrollieren.
Zur Abwendung der Gefahr für und durch Radfahrer könnte ein ausgewiesener Radweg
angelegt werden.
Problematischer ist dagegen die häufige Nichteinhaltung der Geschwindigkeitsbegrenzung
innerhalb der Tempo-30-Zone, der durch Verkehrskontrollen entgegengewirkt werden könnte.

Als Bewohner des Hauses „An der Walkmühle xxx“ seit 1997 sind uns keine großen Verkehrsunfälle bekannt.
Deshalb bitten wir Sie, unseren Einspruch mit aufzunehmen und erwarten gern Ihre Stellungnahme.

Mit freundlichen Grüßen